Ausgangslage und Entwicklung des Krisendienstes in München und Oberbayern
Fachliche Grundlagen und Eindrücke aus der Praxis

Aufbau der Krisendienste Bayern

0800 /655 3000
Wir sind für Sie da.

KRISEN DIENSTE BAYERN

Dr. Michael Welschehold
Prokurist Geschäftsstelle

Dr. Petra Brandmaier
Ärztliche Leiterin Leitstelle

Krisendienst Psychiatrie Oberbayern gGmbH

„Bevor es zu spät ist …“

0800
/655
3000

- Seit Psychiatrie-Enquete 1975 ein Thema:
  Unzureichende Krisen- und Notfallversorgung

- Fachlicher Konsens:
  Krisenintervention und Notfallpsychiatrie sind unverzichtbare Grundfunktionen des Versorgungsystems und müssen regional, gestuft und mit Zugang zu allen Hilfesystemen organisiert werden.

2000: Notfallversorgung im Vergleich

0800
/655
3000

Somatik:

- **Effizientes, differenziertes Rettungs- und Erste-Hilfe-System**
  - Flächendeckend
  - Schnelle, mobile Professionalität
  - 24/7 verfügbar
  - Spezifisch qualifiziert

!

Was tun?

- **Psychische Krisen und seelische Notlagen:**
- **Betroffene –** Odysseen im Versorgungsdschungel, wissen in ihrer Not am wenigsten wohin sie sich wenden sollen
- **Angehörige –** alleingelassen und belastet
- **Versorger –** überfordert, „nicht zuständig“, lange Wartezeiten . .

Hindernisse bei der Inanspruchnahme von Hilfe

0800
/655
3000

- **Trotz meist hohen Leidensdrucks**
  - stehen Tabuisierung und Stigmatisierung einer Hilfesuche entgegen
  - verhindern fehlendes Krankheitsgefühl und Krankheitseinsicht oder typische Symptome psychischer Störungen selbst die Inanspruchnahme von Hilfe

- **Unkenntnis der Hilfeangebote, aus Nutzersicht unklare Zuständigkeiten**

→ **Odysseen, Zeitverlust, Fehlbehandlungen weitere Eskalation mit zunehmender Verschlechterung und Gefährdungen**

Über Krisen

0800
/655
3000

Krisen haben einen Anfang und ein Ende.

Ein Drittel der Bevölkerung gerät einmal im Leben in eine seelische Krise.

Seelische Erkrankungen zählen zu den häufigsten Krankheitsbildern überhaupt.

Die Krise kann als Chance genutzt werden.

Jede Krise ist anders.

"Eine Krise ist ein produktiver Zustand. Man muss ihr nur den Beigeschmack der Katastrophe nehmen."
Max Frisch

Viele Betroffene erleben es schließlich als bereichernd und als Zeichen ihrer eigenen Stärke, wenn sie sich rechtzeitig Hilfe geholt haben.

Meilensteine des Krisendienst Psychiatrie Oberbayern

Ergebnisse der Münchner Krisenstudie (1997)

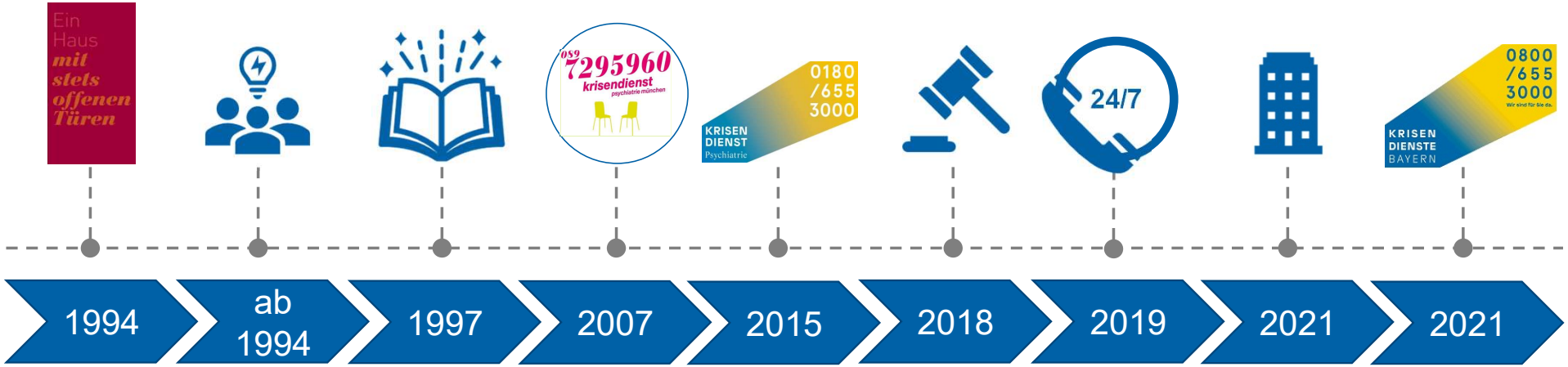
0800
/655
3000

- 9 Krisenfälle/1000 Einwohner pro Jahr in München **Süd** (360 000 Einwohner)
- 35-40 Krisenfälle pro Tag im gesamten Stadtgebiet München (ca. 1,3 Mio. Einwohner)
- Knapp ¼ der Krisenfälle an Wochenenden und Feiertagen
- 50 % der Krisen außerhalb der „üblichen“ Sprechzeiten,

  d.h. zwischen 17 Uhr und 9 Uhr, mit einer um 2/3 niedrigeren Inzidenz nach 21 Uhr
- In 1/5 der Fälle: erstmaliges Auftreten eines seelischen Notfalls.

Meilensteine der Entwicklung des Krisendienstes Psychiatrie Oberbayern

0800 /655 3000



1994	ab 1994	1997	2007	2015	2018	2019	2021	2021
Eröffnung des Krisen-zentrum Atriumhaus	Facharbeits-kreise werden gebildet	Münchner Krisenstudie wird veröffentlicht	Zusammen-führung zu stadtweitem Krisendienst Psychiatrie München	Bezirk Oberbayern beschließt Ausbau (Finanzierung: Bezirk Oberbayern)	Gesetzliche Verankerung von Krisen-diensten im BayPsychKHG	24/7 Erreichbarkeit der Leitstelle Start bayernweiter Ausbau	Ausbau 24/7 Versorgung durch aufsuchende Teams Gründung der Geschäftsstelle	Regelstruktur Krisen-dienste Bayern

(Finanzierung Leitstellen: Freistaat Bayern,
Finanzierung Aufsuchende Teams: Bezirk Oberbayern)

Krisenverständnis und Haltung des Krisendienstes

0800
/655
3000

Leitidee aus dem Handbuch des Krisendienstes Oberbayern:

Der Krisendienst Psychiatrie Oberbayern geht in seiner Arbeit davon aus, dass die Definition von "Krise" von den Betroffenen gestellt wird. Krisenhaftes Geschehen ist subjektiv und individuell. Für die Arbeit des Krisendienstes steht demnach die Beleuchtung der Krise im Kontext mit der aktuellen Lebenssituation und deren Wechselwirkungen im Fokus der Krisenhilfe. Ziel ist dabei immer, die Handlungs- und Entscheidungskompetenzen der Betroffenen wieder zugänglich zu machen und wieder ins Bewusstsein der Betroffenen zu rücken.

Anforderungen an Krisenhilfe

0800
/655
3000

- niedrigschwellig und unbürokratisch
- einfach und sicher rund um die Uhr erreichbar
- sofort verfügbar und handlungsfähig
- keine a priori Einschränkungen
- enthält alle erforderlichen Bausteine

Was braucht es, damit Krisenhilfe funktionieren kann?

- Klare, eindeutige Verortung und uneingeschränkte Zuständigkeit
- Bekanntheit
- Vernetzung und Verbindlichkeit
- Spezifische Professionalität:

Kennzeichen und Ziele professioneller Krisenintervention

0800
/655
3000

- Sofortiger telefonischer Direktkontakt
- Risikomanagement und Gefahrenabwehr, vor allem Suizidprävention
- Ansatzpunkte finden für die Einleitung einer Wende unter Beachtung (vor)bestehender Behandlung/Betreuung sowie frühzeitige Selbstbefähigung
- Therapeutisches Vorgehen: individuell angepasst, bedarfsbezogen, so wenig (einschneidend) wie möglich, d.h. möglichst ambulante Unterstützung, Verhinderung nicht erforderlicher stationärer Aufnahmen und Vermeidung von Unterbringungen
- bei Bedarf: Wegweisung, Vermittlung und im Einzelfall Begleitung in weiterführende Behandlung, Beratung, Betreuung (Netzwerk)

Organisatorische Umsetzung in Oberbayern

0800
/655
3000

- Drei Säulen bilden interne Netzwerkstruktur: Leitstelle, Einsatzteams, Psychiatrische Institutsambulanzen
- Regionale Netzwerkkooperationsverträge mit verbindlich geregelten, klar definierten Aufgaben
- Leitstelle („gemeinsame Eingangstür“ mit Lotsenfunktion), inzwischen über bayernweite kostenlose Rufnummer erreichbar

Wie wir helfen
Angebote und Leistungen

0800
/655
3000

Wer

Betroffene, Angehörige, Bezugspersonen, Fachstellen, Polizei, Behörden…

Anlass

Seelische Notlagen, psychische Krisen, psychiatrische Notfälle,
Beratungswunsch in zugespitzten Situationen

Schweigepflicht und Datenschutz werden eingehalten

Ambulante Krisentermine

Kurzfristige Termine: Was geschieht, wenn die telefonische Beratung nicht ausreicht? Dann ist ambulante Krisenhilfe angezeigt.

Mobile Einsätze (ab 16 Jahren)

Hilfe am Ort in der Krise: In besonders dringenden Fällen kann eine Krisenintervention durch erfahrene Fachkräfte am Ort der Krise die richtige Hilfe sein.

Telefonische Beratung

Zuhören, nachfragen und ordnen: In einer seelischen Krise genügt es manchmal schon, wenn jemand am Telefon zuhört, nachfragt und die Situation klärt.

Stationäre Behandlung

Milieuwechsel und Schutz: Bei manchen akuten Notlagen kann eine vorübergehende stationäre Krisenbehandlung die geeignete Hilfe sein.

Leitstelle

24/7

ohne Altersbeschränkung

Berücksichtigung von Dringlichkeitsstufen

0800
/655
3000

Absoluter Notfall:
Z. B. Entzugssyndrom/Delir; schwere Intoxikation; hochgradige Erregung; erfolgter Suizidversuch
→ *sofortiges Eingreifen mit meist umgehender medikamentöser Behandlung*

Relativer Notfall:
Psychose; Erregungszustand; Suizidankündigung; Fremdtötungsabsichten
→ *sofortige Intervention mit Ziel rascher Deeskalation; (Wieder-) Herstellung von Sicherheit; i. d. Regel Weiterbehandlung erforderlich*

Kein Notfall:
Soziale Krise; mäßig ausgeprägte Angstzustände; leichte depressive Verstimmung
→ *in der Regel reicht deeskalierendes Gespräch, Beruhigung/Entlastung; evtl. Weitervermittlung hilfreich*

Aktueller Stand Krisendienstnetzwerk Oberbayern

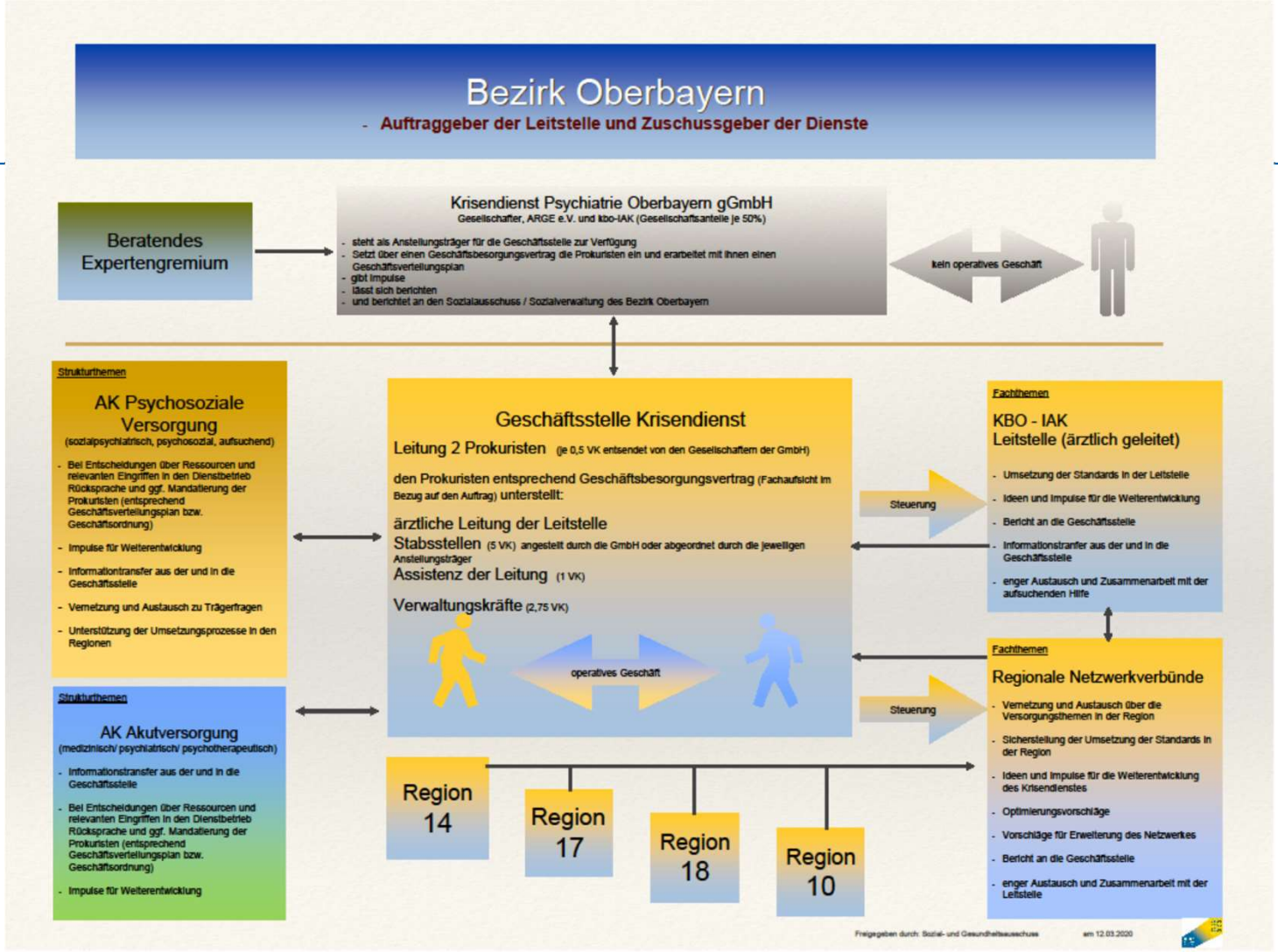
0800
/655
3000

- Dezember 2020: Gründung Krisendienst Psychiatrie Oberbayern gGmbH
  → s. Organigramm

- Steuerung und Gesamtleitung durch neue Geschäftsstelle
  mit Prokuristen der zwei Gesellschafter (1,0 VK), unterstützt von ärztlicher Leitung der Leitstelle (1,0 VK) sowie Gebietskoordinator: innen / Stabsstellen (5,0 VK), Assistenz (1,0 VK) und Verwaltungskräften (2,75 VK)

- Weitere Organe:
  - *Arbeitskreis Psychosoziale Versorgung* und *Arbeitskreis Akutversorgung* zur bezirksweiten Koordination fachbereichsspezifischer *Strukturthemen*
  - *Regionale Netzwerkverbünde* zur gemeinsamen Umsetzung und Gewährleistung des vor-Ort-Leistungsgeschehens und Diskussion von *Fachthemen*

0800
/655
3000

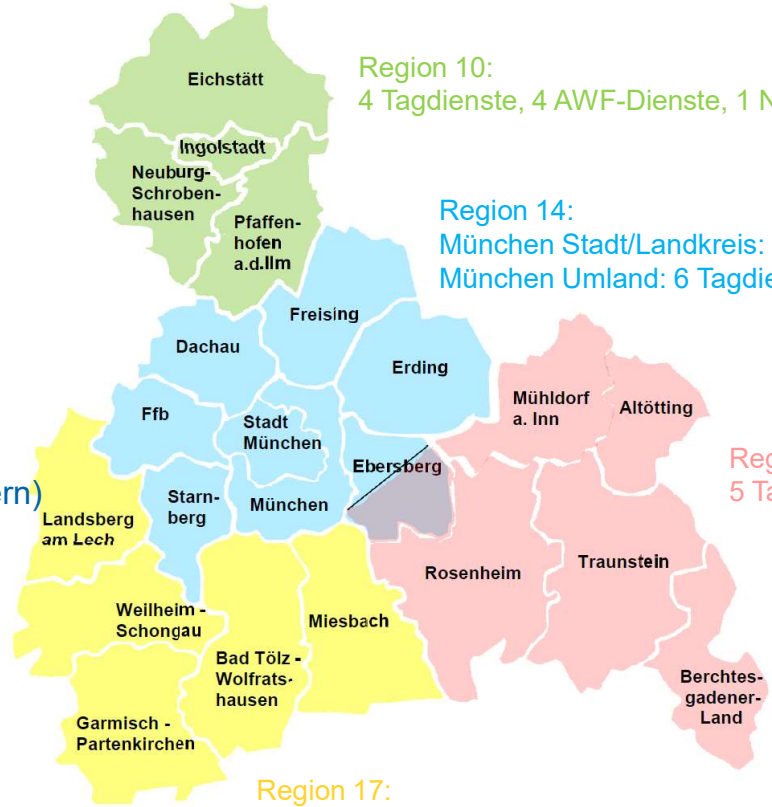


Übersicht zu den 4 Regionen in Oberbayern (4,7 Mio Einwohner)

0800 /655 3000

Eine Leitstelle (ca. 50 MA, 27,6 VZÄ)
für 60 Dienste (ca. 1000 MA)
SPDi : 51,5 VZÄ
AWF-N : 30,8 VZÄ

Kosten 2021:
Leitstelle: 2,6 Mio. € (Freistaat Bayern)
Einsatzkräfte: 13 Mio. € (Bezirk Oberbayern)



Region 10:
4 Tagdienste, 4 AWF-Dienste, 1 Nacht-Dienst

Region 14:
München Stadt/Landkreis: 6 Tagdienste, 2 AWF-Dienste, 2 Nacht-Dienste
München Umland: 6 Tagdienste, 6 AWF-Dienste, 3 Nacht-Dienste

Region 18:
5 Tagdienste, 5 AWF-Dienste, 3 Nacht-Dienste

Region 17:
5 Tagdienste, 5 AWF-Dienste, 3 Nacht-Dienste

Entwicklung gemeinsamer Qualitätsstandards

0800
/655
3000

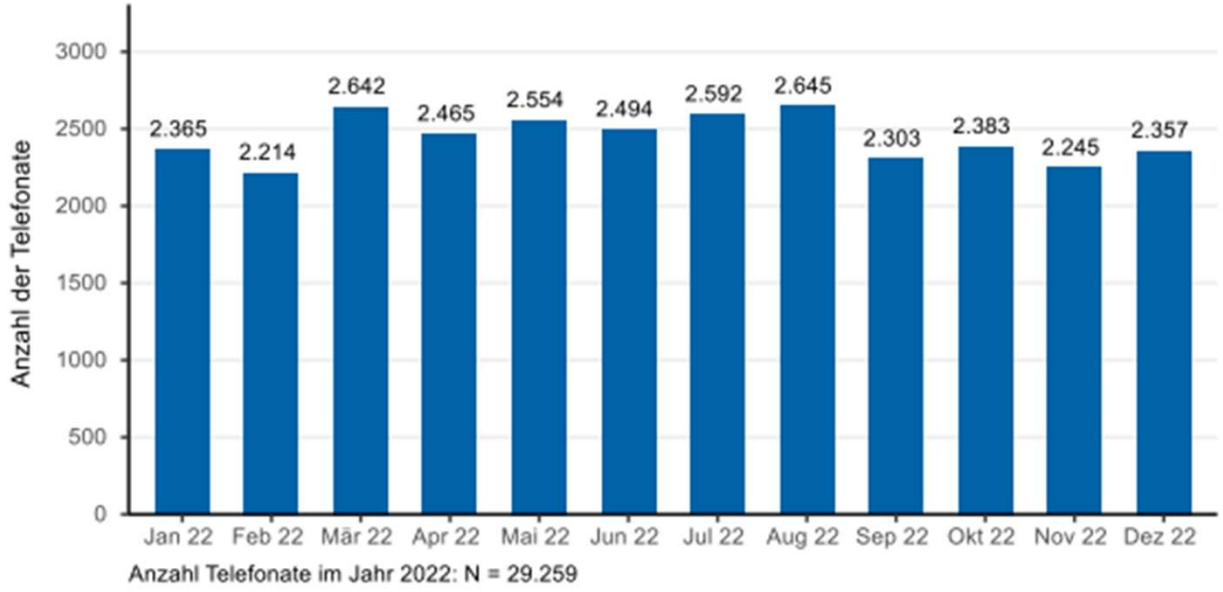
→ Damit Hilfeangebote der Krisendienste zu jeder Zeit an jedem Ort in Oberbayern für alle Arten seelischer Notlagen von mehr als 1000 Mitarbeitenden in gleicher Qualität gewährleistet werden können, wurden vielfältige Maßnahmen ergriffen:

- Einarbeitungskonzept, Mentorensystem, Training on the job, Hospitationen
- umfangreiches Schulungskonzept
- gestufte Kommunikationsstruktur: Gesamtteams, Leitungsrunden,(Lenkungsausschüsse)
- Qualitätshandbuch
- Verbesserungs-/ Beschwerdemanagement
- Leitstelle:
  - Schichtleitung in Leitstelle (Intervision)
  - Supervisionen, Fall- und Organisationsbesprechungen

Zahlen und Daten
(aus dem Jahresbericht Oberbayern 2022)

Anzahl Telefonkontakte Oberbayern (2022)

0800
/655
3000

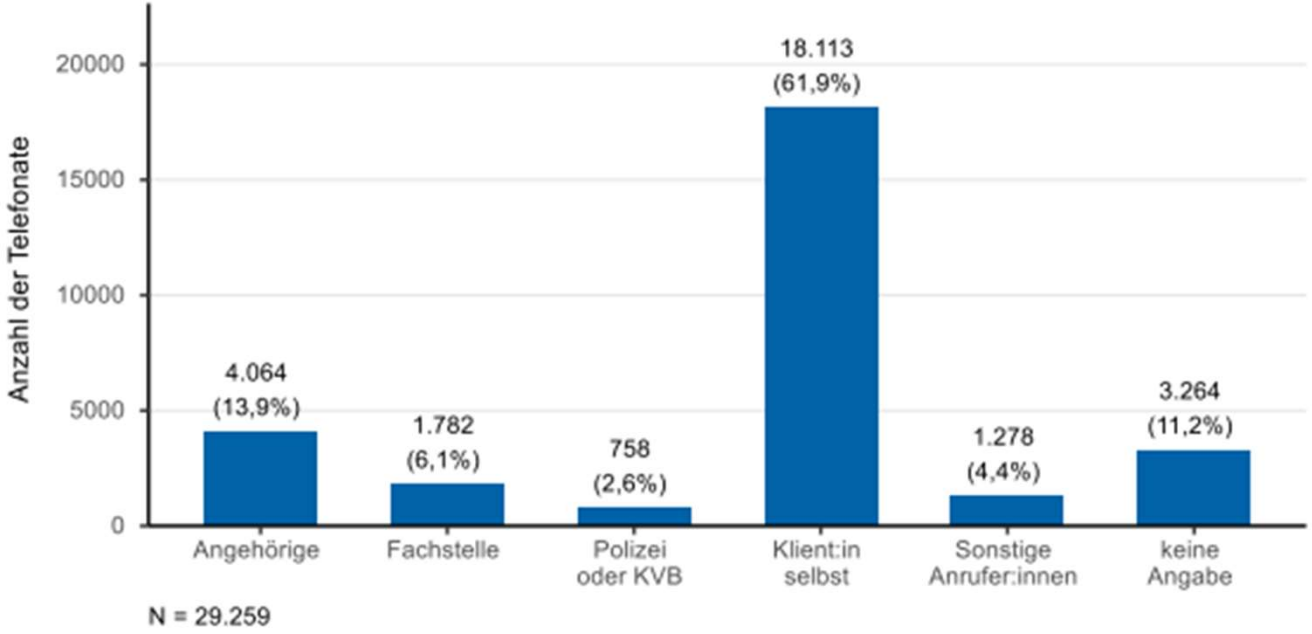


männlich: **37,8 %**
weiblich: **61,0 %**
Divers: 4 Anrufende

Durchschnittsalter
der Anrufenden: **41 Jahre**

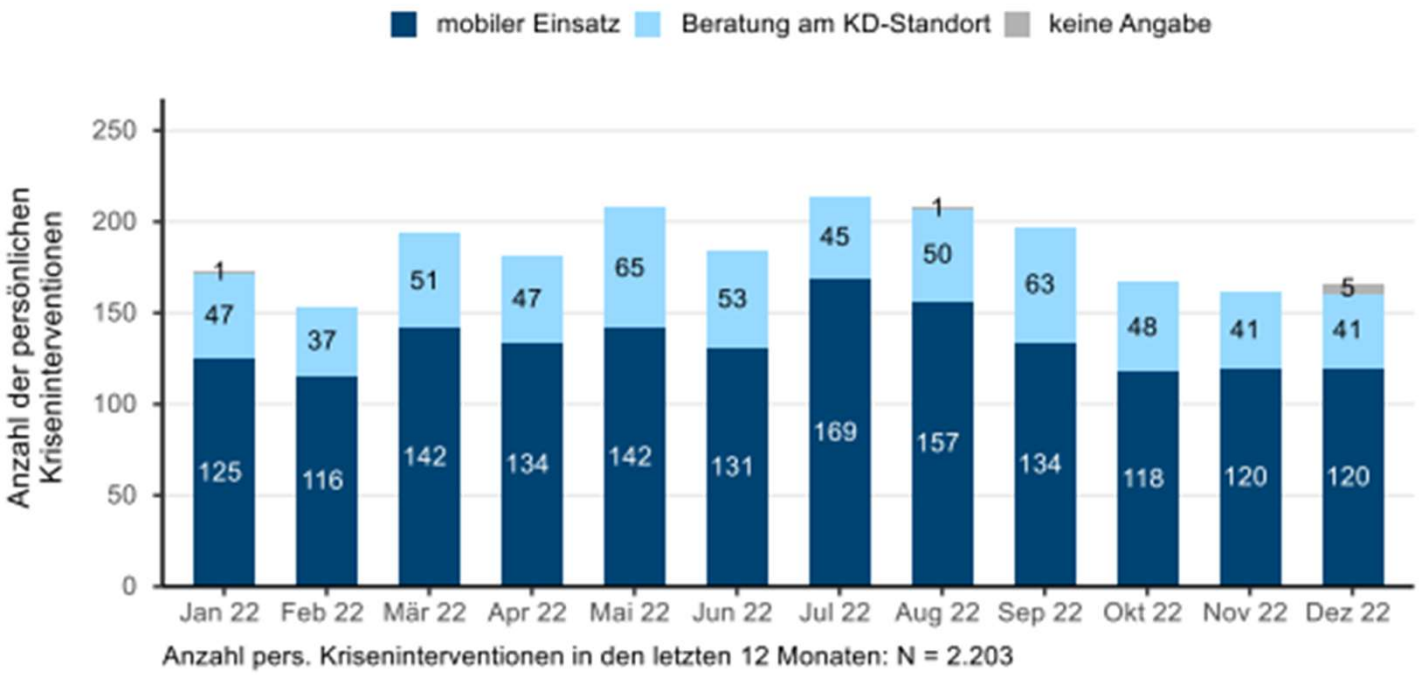
Differenzierung der Anrufergruppen Oberbayern (2022)

0800
/655
3000



Anzahl mobiler Einsätze und persönlicher Beratungen Oberbayern (2022)

0800 /655 3000



Bayerisches Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz

2018: Bayerisches-Psychisch-Kranken-Hilfegesetz

0800
/655
3000

- In Oberbayern seit 2016 gewonnene Erfahrungen fließen ein
- Gesetz stellt Hilfeteil gleichwertig neben Unterbringungsteil
- → Krisendienste als psychosoziales Hilfeangebot sind bis 2021 einzurichten
- Spezifische Ergänzung im Versorgungssystem – keine „Doppelstrukturen“
- Wichtigste Zielsetzungen: Vermeidung von Unterbringungen und Zwangsbehandlungen durch Kooperation mit Polizei und Kreisverwaltungsbehörden [4]
- **Krisendienste Bayern: Keine hoheitlichen Aufgaben**

Erstmals steht damit allen Bürgerinnen und Bürgern eines Bundeslandes flächendeckend und kostenlos 24/7-Soforthilfe in psychischen Krisen und seelischen Notlagen zur Verfügung

Zielsetzungen des Gesetzes
Rolle und Aufgaben der Krisendienste

0800
/655
3000

- Durch **frühzeitige Hilfen** können psychische Krisen erkannt und aufgefangen, ggf. ungünstigen und langwierigen Verläufen vorgebeugt und die Lebensqualität von Betroffenen und Angehörigen verbessert werden.
- Ziel ist es, psychische Erkrankungen weiter zu **entstigmatisieren** sowie den Menschen in psychischen Krisen **Anlaufstellen** zu bieten und durch eine frühzeitige Unterstützung wirksam zu helfen.
- Damit wird eine wichtige **Lücke im …….Versorgungssystem geschlossen**. **fügen sich in Versorgungskette** ein
- **ersetzen keine institutionellen Angebote**, die von den zur Sicherstellung der Versorgung gesetzlich Verpflichteten vorzuhalten sind.
- **ergänzen** bestehende ambulante und stationäre **Versorgungssysteme**
- sind **ausschließlich für das Management psychischer Krisensituationen zuständig**
- sind ein Hilfeangebot, das allen Personen zur Verfügung steht, die sich nach ihrem **subjektiven Empfinden** in einer psychischen Krise befinden.

Rechtliche Grundlagen: BayPsychKHG 1. Teil

0800 /655 3000

1. Teil: Stärkung der psychiatrischen Versorgung (Hilfeteil):

Zusammenarbeit zum Wohle der von seelischen Krisen betroffenen Menschen.

Art. 1 Krisendienste

Abs. 1: „Die Bezirke errichten und betreiben selbst oder durch Beauftragte psychosoziale Beratungs- und Hilfeangebote für Menschen in psychischen Krisen Krisendienste und entwickeln diese bedarfsgerecht weiter.“

Abs. 2: „Die Krisendienste umfassen jeweils eine Leitstelle und, daran angegliedert, mobile Fachkräfte des Krisendienstes, die auf Anforderung durch die Leitstelle vor Ort tätig werden.“

Art. 2 Zusammenarbeit und Prävention

Satz 3: „Ziel der Zusammenarbeit ist auch, psychischen Störungen, insbesondere psychischen Erkrankungen, möglichst vorzubeugen, Unterbringungen zu vermeiden, betroffene Menschen in ihren Fähigkeiten zur Selbsthilfe zu stärken und ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern.“

Rechtliche Grundlagen: BayPsychKHG 2. Teil

0800 /655 3000

2. Teil: Öffentlich-rechtliche Unterbringung:

Bei in Frage stehender Unterbringung – im Bedarfsfall möglichst freiwillige stationäre Aufnahme erwirken.

Art. 5, Absatz 2

Unterbringung nach BayPsychKHG darf nur angeordnet werden, wenn „Gefährdung nicht durch weniger einschneidende Mittel abgewendet werden kann, insbesondere auch nicht durch die Hinzuziehung eines Krisendienstes."

Verwaltungsvorschriften (zu 5.2.1. und 5.2.2.):

- Gefährdung / Gefahr muss erheblich und konkret sein und mit hinreichend hoher Wahrscheinlichkeit zur Verletzung der Schutzgüter führen.
- Grundsatz Verhältnismäßigkeit von elementarer Bedeutung! Unterbringung nur dann, wenn alle möglichen zu Verfügung stehenden weniger einschneidenden Maßnahmen die Gefährdung nicht abwenden konnten.

2020: Krisendienst Psychiatrie Oberbayern wird Teil der Krisendienste Bayern

- Ausgangssituation und Auftrag
- Umsetzung und gemeinsame Grundlagen
- Strukturen und Qualitätsstandards

Versorgungslandschaft und –wege bis 2020

0800
/655
3000

Behandlung
Hausarzt
Facharzt
Psychotherapeut
Klinik

Beratung
SpDi
GpDi
Selbsthilfe
Spezialangebote

Rettungswesen, Feuerwehr
Integrierte Leitstellen
> KTW/RTW

24/7 **112 +** aufsuchend vor Ort

Ärztlicher Notdienst
Vermittlungs-/Beratungszentrale
> Hausbesuch

24/7 **116/117 +** aufsuchend vor Ort

Krisendienste
Ober-bayern, Mittel-franken

XYZ +
Leitstelle
aufsuchend vor Ort

Polizei
Einsatzzentralen
> Einsatzwagen

24/7 **110 +**
aufsuchend vor Ort

Der Auftrag

0800
/655
3000

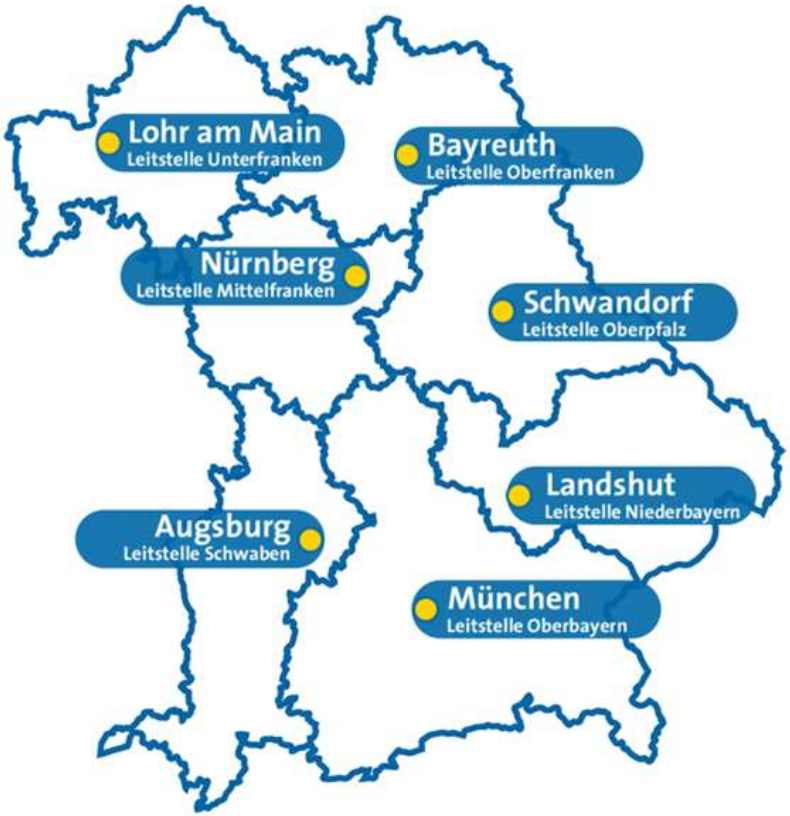
- bayernweit einheitliche Rufnummer
- 24/7 Erreichbarkeit
- eine Leitstelle pro Bezirk (wegen regionaler Besonderheiten und Kenntnis der Versorgungsstrukturen in 71 Landkreisen
- und 25 kreisfreien Städten) mit sicherer Lotsenfunktion

- bedarfsbezogen aufsuchende Einsatzteams

- spezifische Ergänzung; keine Doppelstrukturen

Leitstellen der KRISENDIENSTE BAYERN

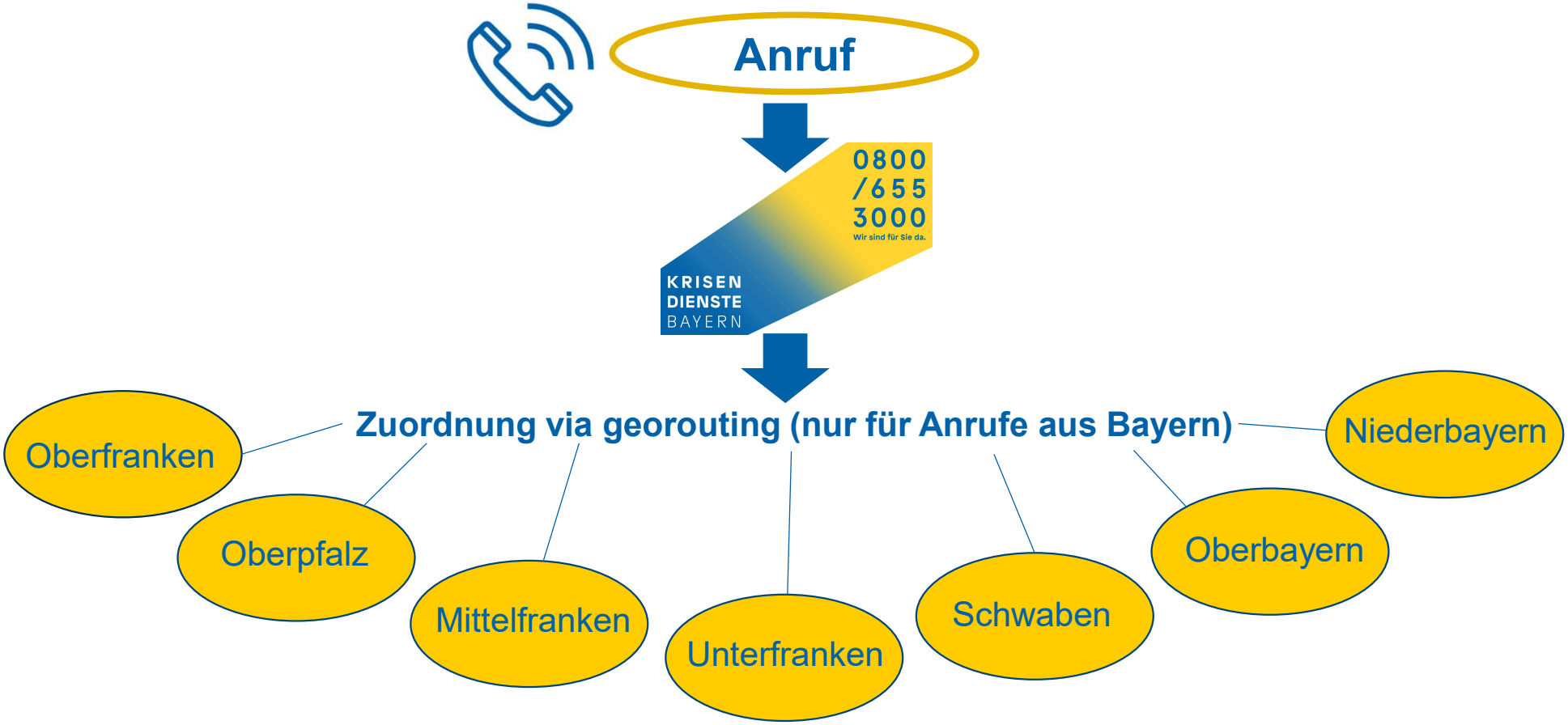
0800
/655
3000



In jedem der sieben bayerischen Bezirke ist eine Leitstelle vertreten.

Bayernweit einheitliche Rufnummer

0800
/655
3000



Versorgungslandschaft und-wege seit 2021

0800
/655
3000

Behandlung
Hausarzt
Facharzt
Psychotherapeut
Klinik

Beratung
SpDi
GpDi
Selbsthilfe
Spezialangebote

Rettungswesen, Feuerwehr
Integrierte Leitstellen
> KTW/RTW

24/7 **112 +** aufsuchend vor Ort

Ärztlicher Notdienst
Vermittlungs-/Beratungszentrale
> Hausbesuch

24/7 **116/117 +** aufsuchend vor Ort

Krisendienste Bayern

24/7 **0800/6553000 +** aufsuchend vor Ort

Polizei
Einsatzzentralen
> Einsatzwagen

24/7 **110 +** aufsuchend vor Ort

Umsetzung: Bayerische Bezirke

0800
/655
3000

- Erledigung im eigenen Wirkungskreis
- Berücksichtigung regionaler Gegebenheiten
- Unterschiedliche Trägerschaften, Rechtsformen
- Finanzierung:
  - Leitstellen durch Land Bayern (via Kostenerstattungsvereinbarungen)
  - Mobile Einsatzteams durch die Bezirke (überörtlicher Sozialhilfeträger)

- Koordination und Monitoring:

  Landesbegleitgremium beim Bayerischen Bezirketag

Organisationsstruktur, Personal und Qualifizierung

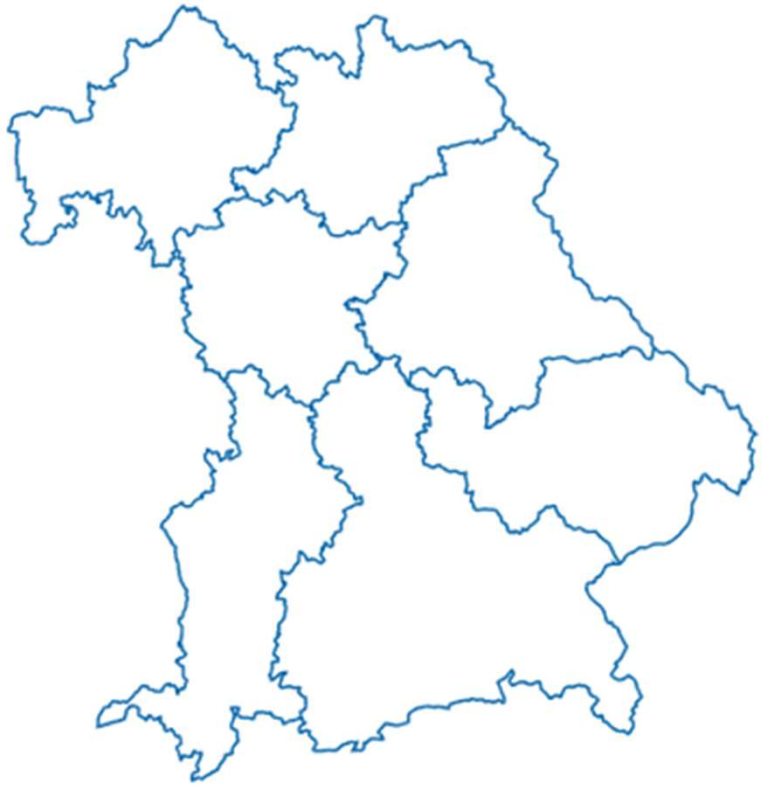
0800
/655
3000

- in 7 Leitstellen: im Schichtbetrieb ca. 100 VZÄ, ca. 150 Mitarbeitende
- nachts: z.T. Zusammenschlüsse verschiedener Leitstellen
- Einsatzteams: z.T. aus Regeldiensten (z.B. tagsüber aus SDPis), z.T. in Bereitschaftstätigkeit
- ausschließlich einschlägig vorgebildete, speziell geschulte Fachkräfte in Leitstellen und Einsatzteams (Psychologen, Sozialpädagogen, Fachpflegekräfte; Verfügbarkeit beratender ärztlicher Unterstützung)
- gemeinsame Qualitätsstandards
- bayernweit einheitliche Schulungs- und Qualifizierungskonzepte sowie Koordination und Weiterentwicklung von Qualifizierungs- und Evaluationsmaßmaßnahmen (Bildungskommission)
- bayernweit einheitliches Dokumentations- und Berichtswesen
- ca. monatlich tagende Leitungskonferenz mit definierten Arbeits- und Projektgruppen

Zahlen und Daten 2022 BAYERN

0800
/655
3000

- Krisendienste BAYERN (13,17 Mio. Einwohner)
  - 7 Leitstellen: ca. 100 VZÄ, ca. 150 Mitarbeitende
  - Einsatzteams:
    - Überwiegend:
      werktags tagsüber SpDi-Teams
    - Übrige Zeiten:
      AWF-N-Teams (Tag, Nacht)

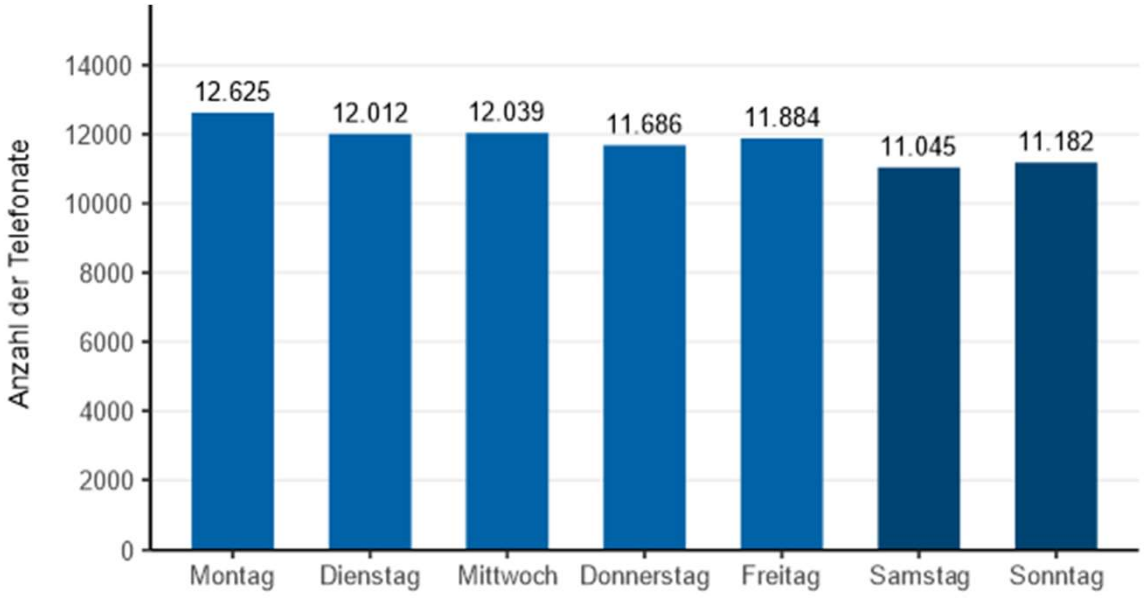


- Summe aller Telefonkontakte 2022: **82.473**
- Persönliche Kriseninterventionen 2022: **2.973**

Inanspruchnahme Krisendienste Bayern 2022

0800
/655
3000

Anzahl der Telefonate nach Wochentag (alle Bezirke) im Jahr 2022

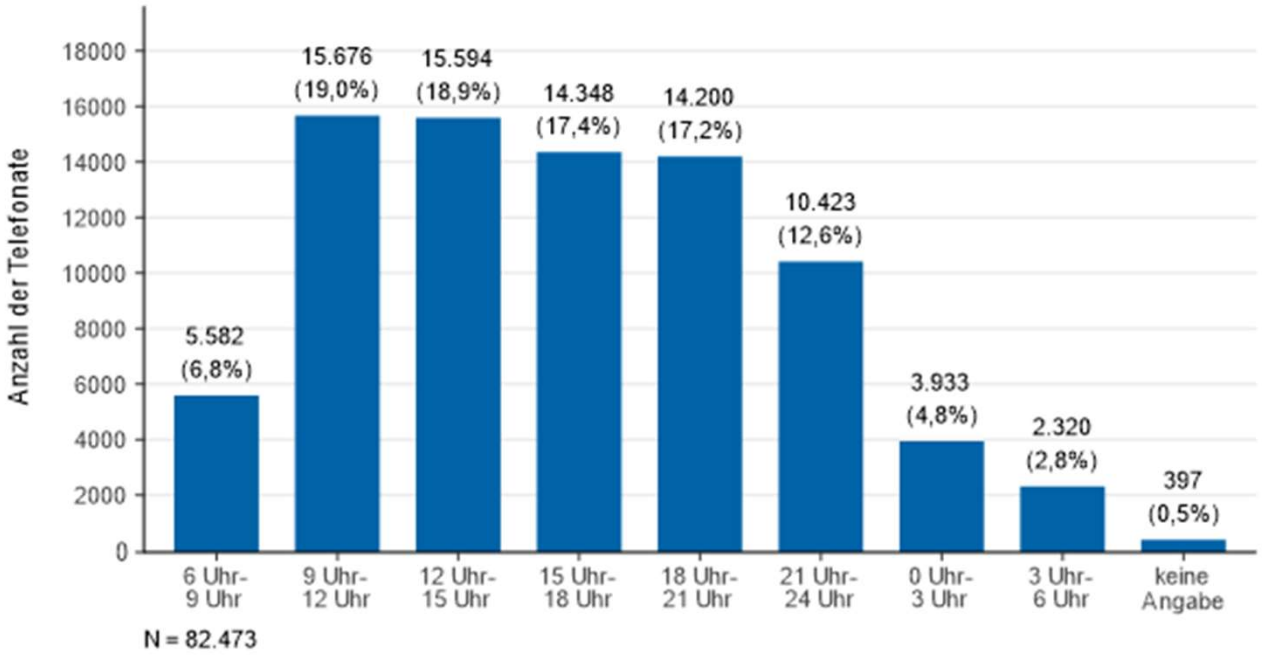


N = 82.473
Durchschnittliche Anzahl Telefonate nach Wochentagen:
Mo-Fr: 12.049; Wochenende: 11.114 (prozentualer Unterschied: 7,8% weniger)

Inanspruchnahme Krisendienste Bayern 2022

0800
/655
3000

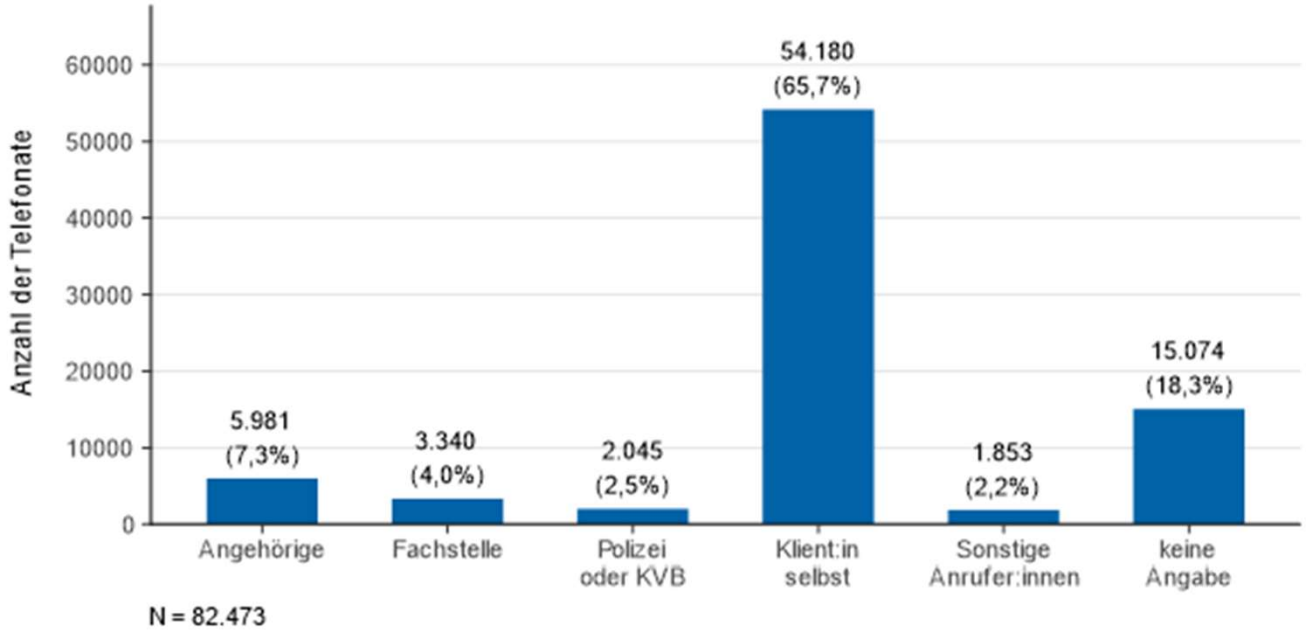
Anzahl der Telefonate nach Uhrzeit (alle Bezirke) im Jahr 2022



Inanspruchnahme Krisendienste Bayern 2022

0800
/655
3000

Anrufende Personengruppen (alle Bezirke) im Jahr 2022



Ausschlusskriterien für Intervention durch Krisendienste sind in der Regel:

0800 /655 3000

- erhebliche Kommunikationsstörung (schwere Intoxikation; Fremdsprachigkeit + Bedarf Dolmetscher)
- akute Intoxikation mit Überwachungsbedürftigkeit
- akuter somatischer Abklärungsbedarf (z.B. Magersucht; Verwirrtheit)
- hochakute Selbstgefährdung (Klient im Gleisbereich/ sprungbereit auf Brücke)
- hochakute Fremdgefährdung
- Klient befindet sich in stationärer Einrichtung
- Wunsch nach prognostischer Einschätzung oder gutachterlicher Stellungnahme

Was können Krisendienste Bayern nicht?

0800
/655
3000

- Einsatzteams “stand-by” bereithalten
- aufsuchende fachärztliche Behandlung vor Ort leisten
- Transportdienste übernehmen
- längere oder Regelbetreuung durchführen
- vor ca einer Stunde mit Einsatzteams vor Ort sein (kein "Blaulicht")
- Therapieplätze oder stationäre Behandlungsplätze “im Auftrag” suchen
- Krisenintervention in stationären Einrichtungen durchführen
- Erstellung von Gutachten

Aktuelle Themen

- Kooperationen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Barrierefreiheit

Kooperationen statt Doppelstrukturen

0800
/655
3000

- Regionale Netzwerkstrukturen in allen Bezirken
- Krisendienste untereinander
- Krisendienste Bayern gemeinsam (gemäß Verwaltungsvorschriften)
  - Polizei und Kreisverwaltungsbehörden (incl. Schulungen)
  - Integrierte Rettungsstellen und Rettungswesen
  - Kassenärztliche Vereinigung Bayern
  - Psychosoziale Notfallversorgung/Kriseninterventionsteams

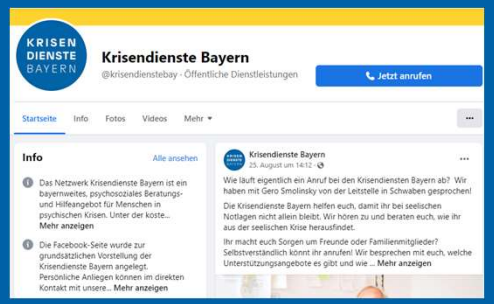
➡ **Ziel: Feste Verankerung der Krisendienste Bayern im Versorgungssystem**

Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

0800
/655
3000

Die Homepage der Krisendienste Bayern

Social media (facebook, instagram)



Prominente Unterstützer

Wir alle erleben Krisen – nicht nur im Sport.
Alexander Huber

Der Angst begegnen und sie überwinden – das gehört zum Leben von Alexander Huber. Der Extremkletterer weiß, dass er auf die Angst am Berg nicht verzichten kann. Abseits der Felsen dagegen ist sie alles andere als willkommen. Dass davor Weglaufen keine Lösung ist, hat er am eigenen Leib erfahren. Und sich wieder herausgekämpft. Heute macht er anderen Mut und unterstützt die Krisendienste Bayern als Fürsprecher.

Weitere Kooperationen z.B. mit

Gesundheitsnetzwerk Leben

Ziel: Bekanntheit der Krisendienste erhöhen

Die Plakate der SWM Aktion in München

0800
/655
3000

Barrierefreiheit

0800
/655
3000

- Erprobung telefonischer Dolmetscherdienst Dolatel
- Erprobung Gebärdendolmetscherdienst TESS, voraussichtlich ab Juli 2023

Schlussbemerkungen

Standortbestimmung Krisendienste Bayern

0800
/655
3000

➢ Koalitionsvertrag

✓ Zur **Krisenversorgung** (S. 86): „Die psychiatrische Notfall- und Krisenversorgung bauen wir flächendeckend aus.“

? Zur **Notfallversorgung** (S. 84/85): „…soll in integrierten Notfallzentren erfolgen.“

„…Verschränkung der Rettungsleitstellen mit den KV-Leitstellen.“

„…nehmen das Rettungswesen als integrierten Leistungsbereich in das SGB V auf…“

➢ **psychiatrische Notfall- und Krisenhilfe?**

(siehe „Neuordnung Notfallversorgung“, Bertelsmann Stiftung, Januar 2022)

Fazit und Ausblick

0800
/655
3000

Die Entwicklung der letzten Jahre in Bayern zeigt:

Sind rechtliche, finanzielle, organisatorische und fachliche Voraussetzungen geschaffen und Zuständigkeiten geklärt, ist flächendeckend 24/7 professionelle Soforthilfe für Menschen in psychischen Krisen in einem Bundesland möglich.

Um ihre Wirkung vollständig entfalten zu können, sind Krisendienste auf bestmögliche Integration in die regionalen Versorgungsstrukturen angewiesen.

Gelingt dies, können Krisendienste nicht nur in akute Krisen geratenen Menschen jederzeit verlässliche und wirksame Hilfe anbieten, sondern zugleich das Versorgungssystem gezielt entlasten.

VIELEN DANK.

KRISENDIENST
PSYCHIATRIE
OBERBAYERN

Geschäftsstelle
Würzstraße 1
81371 München
www.krisendienste.bayern/oberbayern

0800 /655 3000
Wir sind für Sie da.

KRISEN DIENSTE BAYERN

Quellenverzeichnis

0800
/655
3000

[1] Wienberg G. (Hrsg.) Bevor es zu spät ist: Außerstationäre Krisenintervention und Notfallpsychiatrie; Standards und Modelle. Bonn: Psychiatrie Verlag; 1993

[2] Schleuning G, Welschehold M. Münchner Krisenstudie. Psychiatrische Notfallversorgung: Strukturen und ihre Nutzung. Bonn: Psychiatrie Verlag; 2003

[3] Bayerische Staatskanzlei. Bayerisches Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz. 24. Juli 2018. https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/ BayPsychKHG?AspxAutoDetectCookieSupport=1

[4] Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) – Amt für öffentlich-rechtliche Unterbringung (AförU). Vorläufige Verwaltungsvorschriften zum Bayerischen Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (VVBayPsychKHG). 2. Januar 2019. https://www.zbfs.bayern.de/imperia/md/content/blvf/ oeffentlich-rechtliche-unterbringung/7_2_vorlaufige_verwaltungsvorschriften.pdf

[5] Bayerischer Bezirketag. Bohnert R et al. Qualitätsstandards für Krisendienste in Bayern (April 2019). https://www.bay-bezirke.de/data/download/qualitatsstandards-fuer-krisendienste_empfehlungen_ 2019.pdf

[6] Bayerischer Bezirketag. Welschehold M, Eiche S, Schleuning G. Regionale psychiatrische Krisenversorgung (November 2012). https:// www.bay-bezirke.de/data/download/regionale-psychiatrische-krisenversorgung_fachkonzept.pdf

[7] Welschehold M. Krisendienst in Bayern. Nervenheilkunde 2021; 40: 699-706

[8] Welschehold M. Neu: Kriseneinsätze in ganz Bayern. Bayerisches Ärzteblatt 2021; 76(05): 212-213

[9] Krisendienst Psychiatrie Oberbayern: Abschlussbericht der Modellphase Krisendienst Psychiatrie Oberbayern 2016 -2020 https://www.krisendienste.bayern/wp-content/uploads/2021/10/Abschlussbericht_Krisendienst.pdf